

Produktname: Claudin 11 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08892**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 20kDa

Antigen-Informationen

Genname	CLDN11 OSP OTM
Alternative Namen	Claudin-11 (Oligodendrocyte-specific protein)
Gen-ID	5010.0
SwissProt ID	O75508
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem Claudin 11

Hintergrund

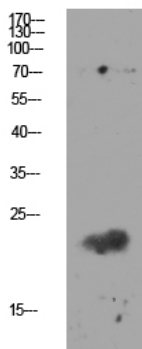
Dieses Gen kodiert ein Mitglied der Claudin-Familie. Claudine sind integrale Membranproteine und Bestandteile von Tight-

Junction-Strukturen. Diese Strukturen bilden eine physikalische Barriere, die den ungehinderten Durchtritt von gelösten Stoffen und Wasser durch den parazellulären Raum zwischen Epithel- oder Endothelzellschichten verhindert und spielen zudem eine entscheidende Rolle bei der Aufrechterhaltung der Zellpolarität und der Signaltransduktion. Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Hauptbestandteil des Myelins im zentralen Nervensystem (ZNS) und spielt eine wichtige Rolle bei der Regulation der Proliferation und Migration von Oligodendrozyten. Studien an Mäusen zeigten, dass ein Gendefekt zu Taubheit und dem Verlust des Sertoli-Zell-Epithel-Phänotyps im Hoden führt. Dieses Protein ist ein Tight-Junction-Protein der menschlichen Blut-Hoden-Schranke (BHS), und die Störung der BHS ist mit einer Funktionsstörung dieses Gens verbunden. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten, die unterschiedliche Isofunktionen kodieren: Spielt eine wichtige Rolle bei der Tight-Junction-spezifischen Obliteration des Interzellularraums durch calciumunabhängige Zelladhäsionsaktivität. Ähnlichkeit: Gehört zur Claudin-Familie. Untereinheit: Interagiert mit Tetraspanin-3/TSPAN3.

Forschungsbereich

Zelladhäsionsmoleküle (CAMs); Tight Junctions; Transendotheliale Migration von Leukozyten;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Mausnierenlysat, Antikörperverdünnung 1:1000. Sekundärantikörperverdünnung 1:20000.